

IAA 2013: Peugeot RCZ lässt die Muskeln spielen

Peugeot verpasst seinem Sportcoupé eine zusätzliche Leistungsspritze und präsentiert auf der IAA in Frankfurt (- 22.9.2013) den RCZ R. Er ist mit 199 kW / 270 PS der stärkste jemals in Serie gebaute Peugeot. Unter der Haube arbeitet auch beim RCZ R der bewährte 1,6-Liter-Benziner. Mit einer Literleistung von nahezu 125 kW / 170 PS gehört der Direkteinspritzer mit Twin-Scroll-Turbolader und einem Leistungsgewicht von 4,7 Kilogramm pro PS zu den stärksten Pkw-Motoren weltweit.

Der RCZ R beschleunigt in weniger als sechs Sekunden auf Tempo 100 und erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 250 km/h. Der Durchschnittsverbrauch liegt bei 6,3 Liter auf 100 Kilometer (nach EU-Norm).

Optisch gibt sich der RCZ R an zahlreichen exklusiven Details zu erkennen. Dazu zählen Bicolor-Räder im 19-Zoll-Format, mattschwarze Dachbögen und im Titan-Look eingefasste Bi-Xenon-Scheinwerfer. Der feststehende Heckspoiler, der Diffusor und die abgesenkte Karosserie optimieren Abtrieb und Aerodynamik. Im Interieur fällt der Blick vor allem auf Schalensitze mit Nappaleder-/Alcantara-Bezug, zahlreiche rote Akzente und ein verkleinertes Lenkrad.

Der Peugeot RCZ R erscheint Anfang 2014 auf dem Markt. (ampnet/jri)